

Italien: Verfahren um »Iuventa« eingestellt

Rom. Fast sieben Jahre nach Beschlagnahmung des Seenotrettungsschiffs »Iuventa« durch italienische Behörden ist das Verfahren gegen die damalige Crew eingestellt worden. Dies entschied am Freitag ein Gericht im italienischen Trapani auf Sizilien. Die »Iuventa«-Crew begrüßte die Entscheidung, kritisierte jedoch, dass die Ermittlungen und das langwierige Verfahren einen großen Schaden für die Seenotrettung bedeutet hätten. Die »Iuventa« war 2016 eines der ersten privaten Schiffe zur Rettung im Mittelmeer und half nach eigenen Angaben mehr als 14.000 Menschen aus Seenot, bis das Schiff 2017 beschlagnahmt wurde. Gegen die Crew und andere Helfer wurde wegen Beihilfe zur illegalen Einwanderung ermittelt.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/473751.italien-verfahren-um-iuventa-eingestellt.html>